

Aufgabe 1: Zeigen Sie, dass jede orthogonale Projektion P aus $\mathcal{B}(\mathcal{H})$ ein Extrempunkt der konvexen Menge

$$B_+ = \{T \in \mathcal{B}(\mathcal{H}) \mid T \geq 0, \|T\| \leq 1\}$$

ist, d.h. für $P = \lambda S + (1 - \lambda)T$ mit $1 > \lambda > 0$ und $S, T \in B_+$ folgt $S = T = P$.

Aufgabe 2: Sei \mathcal{H} ein Hilbertraum und $A, B \in \mathcal{B}(\mathcal{H})$. Zeigen Sie, dass für ihre Spektren gilt:

$$\sigma(AB) \setminus \{0\} = \sigma(BA) \setminus \{0\}.$$

Aufgabe 3: Sei \mathcal{H} ein separabler Hilbertraum und $(e_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Orthonormalbasis. Gegeben sei eine unendliche Matrix $A = (\alpha_{n,m})_{n,m \geq 1}$ und eine Folge $(a_n)_{n \geq 1}$ in \mathbb{R}_+ , sowie positive Konstanten b und c derart, dass für alle $n, m \geq 1$ gilt

$$\sum_{n=1}^{\infty} |\alpha_{n,m}| a_n \leq b a_m \quad \sum_{n=1}^{\infty} |\alpha_{m,n}| a_n \leq c a_m$$

Zeigen Sie, dass ein Operator $T \in \mathcal{B}(\mathcal{H})$ existiert, der A als Matrix hat, d.h. $\langle e_n | T e_m \rangle = \alpha_{n,m}$.

Aufgabe 4: Sei \mathcal{H} ein Hilbertraum und A, B zwei positive selbstadjungierte Operatoren auf \mathcal{H} mit $AB = BA$. Zeigen Sie, dass folgende Abschätzungen gelten:

$$\begin{aligned}
 A \leq B &\iff \sqrt{A} \leq \sqrt{B}, \\
 \frac{A+B}{2} &\geq \sqrt{AB}, \\
 \sqrt{\frac{A+B}{2}} &\geq \frac{\sqrt{A} + \sqrt{B}}{2}.
 \end{aligned}$$

Aufgabe 5: Seien \mathcal{H}_1 und \mathcal{H}_2 zwei Hilberträume.

Zeigen Sie, dass für alle Operatoren $A_1, \dots, A_n \in \mathcal{B}(\mathcal{H}_1, \mathcal{H}_2)$ und für alle Zahlen $\alpha_1, \dots, \alpha_n \in \mathbb{C}$ gilt

$$\left| \sum_{i=1}^n \alpha_i A_i \right|^2 \leq \left(\sum_{i=1}^n |\alpha_i|^2 \right) \left(\sum_{i=1}^n |A_i|^2 \right).$$

Aufgabe 6: Seien A und B Operatoren auf einem Hilbertraum \mathcal{H} so, dass A positiv und AB hermitesch ist. Zeigen Sie, dass dann mit dem Spektralradius $r(B)$ von B gilt

$$AB \leq r(B)A.$$

Aufgabe 7: Sei \mathcal{H} ein Hilbertraum. Zeigen Sie, dass ein positiver Operator $T \in \mathcal{B}(\mathcal{H})$ genau dann bijektiv ist, wenn ein $\varepsilon > 0$ existiert so, dass $T - \varepsilon 1$ positiv ist. Zeigen Sie anschliessend, dass ein Operator $T \in \mathcal{B}(\mathcal{H})$ genau dann bijektiv ist, wenn ein $\varepsilon > 0$ existiert so, dass $T^*T - \varepsilon 1$ und $TT^* - \varepsilon 1$ positiv sind.

Aufgabe 8: Sei \mathcal{H} ein Hilbertraum und $\mathcal{L}^p(\mathcal{H})$ das p te Schatten Ideal. Zeigen Sie für die Dualräume folgende Beziehungen:

$$\mathcal{L}^1(\mathcal{H})' \cong \mathcal{B}(\mathcal{H}), \quad \mathcal{L}^p(\mathcal{H})' \cong \mathcal{L}^q(\mathcal{H}),$$

wobei $\frac{1}{p} + \frac{1}{q} = 1$.